

Protokoll der Generalversammlung vom 14.1.2011 im Restaurant Rebstock, Wil

Dauer: 19:30 bis 21:15 Uhr
Protokollführer: Sandro Nussberger

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Organisation für Abstimmungen und Wahlen
 - a. Feststellung der vorhandenen Stimmen
 - b. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung des Protokolls der GV 2009
4. Jahresberichte
 - a. des Präsidenten
 - b. der Trainer Softball NLB, Baseball NLB, Cadets & Juveniles
5. Kassenbericht mit Rechnungsablage
6. Entlastung des Vorstandes durch Revisorenbericht
7. Festsetzung von Mitgliederbeiträgen und Gebühren
8. Genehmigung des Budgets 2011
9. Wahlen
 - a. Des Präsidenten
 - b. Vorstand
 - c. Beisitz
 - d. Revisionsoren
10. Mitteilungen / Jahresprogramm 2011
11. Allgemeine Umfrage
12. Ehrungen

23. Generalversammlung des Baseball- und Softballclubs Wil Devils vom 15. Januar 2010

1. Begrüssung

- Bruno Fillinger begrüsst die Mitglieder zur 24. Generalversammlung. Rechnung und Budget wurden nicht versandt. Über die Traktandenliste wird nicht diskutiert und wird wie vorgeschlagen akzeptiert.
- BF erwähnt, dass Pascal Rentsch nun TK-Chefin vom Softball ist

2. Organisation für Abstimmungen und Wahlen

a. Feststellung der vorhandenen Stimmen

- Es sind 39 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Das absolute Mehr bei 20 Stimmen.

b. Wahl der Stimmenzähler

- Nadja Niffeler und José Beier werden als Stimmenzähler bestimmt und einstimmig gewählt.

3. Genehmigung des Protokolls der GV 2009

- Das Protokoll wurde nicht mit der Einladung verschickt, da es auf der Homepage verfügbar war. Eine Änderung oder die Verlesung wird nicht gewünscht. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

4. Jahresberichte

a. des Präsidenten

- Die Jahresberichte wurden auf der Homepage publiziert.
- Gem. BF war der Start aller Mannschaften eher verhalten. Gegen Ende der Saison konnten sich die einzelnen Mannschaften steigern und die Softballerinnen erreichten sogar den Halbfinal.
- Bärenfest war sicher ein guter Anlass, auch wenn der Vorstand mit mehr Gewinn gerechnet hat.
- WUFA (Auftritt der Vereine) hat grossen Anklang gehabt. Wir konnten uns sehr gut repräsentieren.
- Raclette-Plausch hat nicht stattgefunden.
- Neues Logo ist gut angekommen
- Die Devils haben nach 3 Jahren wieder einen Batting-Cage! Grosses Lob an Martin Rütli für die ganze Projektleitung.
- Fazit: genügende Saison

b. der Trainer Baseball NLB, 1. Liga, Juveniles & Cadets, Softball NLA

- Claudio Studerus: für ihn war die Saison eher enttäuschend, 4. Platz war unter seinen Erwartungen.
- Martin Ruckstuhl hat keine Ergänzungen
- Roger Isenring: für ihn waren die 8 letzten Jahre eine sehr schöne Zeit und weiss noch nicht recht, ob ihm nun jetzt etwas fehlt.

5. Kassenbericht mit Rechnungsablage

- Kassier Kurt Bloch: ER: rund 40'000 Einnahmen, davon sind 34'000 von den Mitgliedern und den Veranstaltungen (rund 85%). Aufwand: rund 17'000 für den Sportbetrieb. UV von 107'000, FK 46'400, EK 60'810. Sobald Batting-Cage aktiviert wird relativieren sich diese Zahlen wieder. In der Kasse waren am 31.12.2010 61'000. Es werden jedoch laufend Rechnungen für den Batting-Cage bezahlt.

6. Entlastung des Vorstandes durch Revisorenbericht

- Martin Ruckstuhl verliest den Revisionsbericht in Stellvertretung von den Revisoren. BF empfiehlt, die Rechnung zu genehmigen. Die Rechnung wird einstimmig genehmigt. Ebenso wird die Decharge einstimmig erteilt.

7. Festsetzung von Mitgliederbeiträgen und Gebühren

- Bisheriges Pricing: CHF 180.—pro Jahr (bis 17 Jahre)

23. Generalversammlung des Baseball- und Softballclubs Wil Devils vom 15. Januar 2010

- Antrag neues Pricing: CHF 150.- pro Jahr in 2 Raten zahlbar, CHF 120.- ab 2. Kind, CHF für Junioren (16-17 Jahre), Folge: Mindereinnahmen von CHF 1'200
- Abstimmung: wurde mit 3 Gegenstimmen angenommen.

8. Genehmigung des Budgets 2011

- Wir rechnen mit Einnahmen von 29'100 und Ausgaben von Fr. 27'300, das ergibt ein Gewinn von Fr. 1'800. Die Details sind gem. Budget (liegen auf) ersichtlich. Das Budget wird einstimmig genehmigt.

9. Wahlen

a. Des Präsidenten

- Martin Rütli bedankt sich bei Bruno für die geleistete Arbeit und empfiehlt Bruno Fillinger wieder zur Wahl
- Bruno Fillinger wird als Präsident einstimmig wiedergewählt.

b. Des Vorstands

- Martin Rütli (Vizepräsident), Kurt Bloch (Kassier), Sandro Nussberger (TK-Chef) und René Berger (Aktuar) werden einstimmig wieder gewählt.

c. Beisitz

- wird vom Vorstand gewählt

d. Revisionsstelle

- Patrick Rüegg und Claudine Roth werden einstimmig wiedergewählt.

10. Mitteilungen / Jahresprogramm 2011

- DEZ Sonntagsverkauf
- JAN GV
- FEB Spaghettiessen
- MAR Eröffnung Batting-Cage
- APR Season Opener in Zürich ohne Softball
- JUN Grill-Plausch (wird durch Baseball organisiert)
- JUL Stadtfest
- OKT Raclette-Plausch (wird durch Softball organisiert)

Pflichteinsätze: es wird rege diskutiert. Was zählt als Einsatz? José bringt den Input, im voraus Fr. 200.- zu bezahlen. Jene, die Einsätze leisten, bekommen das Geld zurück. Solche, die zu wenige Einsätze leisten, bekommen nicht alles Geld zurück. Claudio Studerus schlägt vor, dass die Coaches für die Einsätze verantwortlich gemacht werden sollten.

Stimmen für Vorschlag

Vorstand: 5 Ja

José: 9 Ja

Claudio: 15 Ja

Alles bleibt beim alten: 9

BF macht darauf aufmerksam, dass nur über den Vorschlag vom Vorstand abgestimmt werden kann. Der Vorschlag wird mehrheitlich abgelehnt. Somit bleibt alles beim Alten.

Ein T-Ball Coach wird noch gesucht. Ein Inserat wird geschaltet.

Martin Rütli: grundsätzlich haben wir mit der Stadt Wil sicher ein gutes Verhältnis, auch wenn beim Cagebau nicht alles nach unseren Vorstellungen lief. Es wurden bis jetzt 95'000 verbaut und vom Sport-Toto sollten Fr. 50'000 retour kommen. Die Stadt Wil hat die Kosten für die letzte Sandauffüllung der Sandflächen (ca. 2000) übernommen.

Jedem Coach wird Fr. 250.- zur freien Verfügung überwiesen.

11. Allgemeine Umfrage / Infos

- Ab Saison 2011 müssen in der NLA/NLB die Scorerblätter elektronisch nacherfasst werden. In der 1. Liga/Softball und Junioren ist es freiwillig.

12. Ehrungen

- Bruno Fillinger ehrt alle Coaches und dankt ihnen nochmals für die geleistete Arbeit. Ausserdem ehrt er Roger Isenring für die vergangenen Jahre bei den Cadets/Juveniles.
- Sandro Nussberger (in Stellvertretung für Claudio) ehrt Besten Batter, besten Fielder, MVP: Die Preise sollen Wanderpreise bleiben, solange Claudio Coach bleibt. Ein Kaktus gibt es für die meisten Fehler und meisten Strike Outs. Die Resultate sehen wie folgt aus:

Strike Outs:	3. Haltiner ,	2. Gladig	1. Scheuber
Fehler:	3. Isenring	2. Entner	1. Trüb
Best Batter:	3. Isenring	2. Keller	1. Studerus
Best Fielder:	3. Keller	2. Studerus	1. Scheuber
MVP:	3. Entner	2. Keller	1. Claudio

- Martin Ruckstuhl zur Softballsaison: Es war ein Auf und Ab von A bis Z. Von 12 Spielen wurden 7 verloren. Nachher wurden 9 gewonnen und 3 verloren. Im Halbfinal wurde im 1. Spiel nichts gezeigt! Grösste Enttäuschung der letzten 8 Jahre! Spiel wurde hoch verloren. 2. Spiel blieb bis am Schluss ganz knapp. Schlussendlich wurde das Spiel 1:0 verloren! Somit war dies ein versöhnlicher Saisonabschluss.
- MR bedankt sich beim Vorstand und den Ass. Coaches Claudio, Claire Rietmann-Grout, Christina Saenz
- Best Batter: 1: Christina, 2. Marielle Roth, 3. Monika Marciniak, 4. Jrene Bühler, 5. Chantal
- Best Fielder: 1: Jrene Bühler, 2. Claire, 3. Marielle Roth, 4. Marielle Roth, 5. Nadja Lehmann
- Nadja wird Softball-MVP für ihre Leistungen an den Spielen, im Training und fürs Team.

Um 21:40 war die Generalversammlung beendet.

Sandro Nussberger